

Insel-Verlag in Leipzig. *Zola: Wahrheit. In Halbleinen 16 M.	6579	Paul Parey in Berlin ferner: *Meyer: Gründung auf Lehmboden. 3 M. *Bippart: Erfahrungen im Ackerbau. 2 M 40 S. *Appel: Pflanzkartoffel. 2. Aufl. 1 M 20 S. *Primke: Anleitung. Heft 3. 3. Aufl. 2 M. *Dollmann: Wetterkunde. 2. Aufl. 2 M 50 S. 25% rab. T.
Internationale Bibliothek in Berlin. Bibliothèque française. Vol. 5. Sand: petite Fadette. Vol. 6. Vigny: Servitude. Vol. 7. Tillier: Oncle Benjam. Vol. 8. Mérimée: Colomba. 9 M, geb. 12 M.	U 4	Phönix-Verlag Carl Siwinna in Berlin. 6560 Wenden: Milliardäre. Roman. 10 M, eleg. geb. 14 M. Georgy: Das Recht der Eltern. Roman. 2. Aufl. 10 M, eleg. geb. 14 M.
Gustav Kiepenheuer Verlag in Potsdam. Sonderheft des Kunstblatts: Hans Poelzig. 6 M.	6559	Erich Reiß Verlag in Berlin. 6578 v. d. Goltz: Die Leuchtflugel. 6 M, geb. 10 M.
Freig Lehmluhl in München. »Die deutsche Insel.« Gedenkbuch kriegsgefangener Offiziere. 15 M, geb. 19 M.	6563	Emil Richter Verlag in Dresden. U 3 Münch-Khe: Am Bodensee. Ausg. A 1000 M, Ausg. B 600 M.
Felix Meiner in Leipzig. 6556-58 Baihinger: Die Philosophie des Als Ob. 5. u. 6. Aufl. Ausg. A. 24 M, geb. etwa 30 M. — do. Ausg. B. Geb. 46 M. Annalen der Philosophie. Bd. II, Heft 2. 12 M. Teuerungsaufschlag 150%.	U 4	Sponholz Druckerei u. Verlagsanstalt in Hannover. 6582 Sauerzopf: Führer durch das Reichsnotopfer. 5 M.
E. S. Mittler & Sohn in Berlin. 6589 *v. Kuhl: Der deutsche Generalstab. 2. Aufl. Geb. 30 M.	U 4	Georg Thieme in Leipzig. 6572. 78 *Deutsche Zahnheilkunde. Sonderheft: Forschung und Praxis. 15 M u. 60% T. Heft 43. Die Kronenstruktur der unteren Prämolaren und Molaren. 4 M 50 S u. 60% T. *Grundriss der Physiologie. Teil I: Oppenheimer: Biochemie. 3. Auflage. Geb. 22 M u. 60% T.
Richard Oefler in Berlin. U 4 Oeflers Geschäftshandbuch. (Die kaufmännische Praxis.) 26. Aufl. Geb. 19 M 30 S.	U 4	Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G. in Berlin. 6584 Saling's Börsen-Jahrbuch. Ausg. 1920/21. 44. Aufl. Geb. 130 M.
H. Oldenbourg in München. 6561 Lenz: Kleine histor. Schriften. Band II: Von Luther zu Bismarck. 24 M, geb. 28 M. Haake: Ancillon und Friedrich Wilhelm IV. (Historische Bibliothek. Band 42.) 20 M.	U 4	Georg Westermann in Braunschweig. 6561. 67 Gläser: Vom Kinde aus. Geb. 15 M. Gebauer: Alt-Hildesheim. II. Heft. 6 M 50 S.
Paul Parey in Berlin. 6564 *Oldenburg: Ausbau des landw. Unterrichts- u. Beratungswesens in Preußen. 11 M. *Stuber: Stalldünger und Jauche. 4. Aufl. 9 M. *— Düngung der Wiesen und Weiden. 3. Aufl. 2 M.	U 4	Otto Wigand in Leipzig. 6563 Reichenau: Neuland. 15 M, geb. 21 M.

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen

Der bekannten Ursachen wegen erklären wir hierdurch alle Preisangaben in unseren Ankündigungen für freibleibend. Die Bestellungen werden unter Vorbehalt der Lieferungsmöglichkeit angenommen. Die Berechnung wird jeweils zu den am Tage der Lieferung geltenden Preisen erfolgen. Auf die von uns festgesetzten Preise kommt kein Teuerungszuschlag des Verlages. Alle Beträge sind sofort nach Empfang der Sendung zu zahlen, sofern keine besonderen Abmachungen bestehen. Säumigen Zahlern belasten wir alle Porto-Auslagen und Ankosten, die uns entstehen, und liefern ihnen fortan nur noch gegen vorherige Kasse oder unter Postnachnahme.

Wir werden uns gegebenenfalls auf diese dreimal erscheinende Anzeige berufen.



**Schlesische
Verlagsanstalt**
(vorm. Schottlaender)
G. m. b. H.
Berlin W 35



Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie und Weitergabe an die Deutsche Bücherlei zur Aufbewahrung.

Wichtige Mitteilung!

In der Generalversammlung am 23. 5. 20 ist beschlossen worden, unsere Firma zu liquidieren. Wir geben hiermit dem Gesamtbuchhandel davon Kenntnis und teilen gleichzeitig mit, daß weitere Nummern unserer Modejournale nicht mehr erscheinen.

Wir ersuchen, etwa noch vorliegende Remittenden spätestens bis zum 30. Juni 1920 zurückzusenden; nach diesem Termine sind wir nicht in der Lage, solche noch anzunehmen.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 48.
Friedrichstr. 225.

John Henry Schwerin
G. m. b. H.